„Wenn die letzten zehn Tage (des Ramadans) begannen, verbrachte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Nacht im Gebet, weckte seine Familie auf, strengte sich an und zog seinen Gürtel fest.“ („Den Gürtel festziehen“ ist eine Redewendung für Anstrengung.)

'Aischah, die Mutter der Gläubigen, - möge Allah mit ihr zufrieden sein - berichtete: „Wenn die letzten zehn Tage (des Ramadans) begannen, verbrachte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Nacht im Gebet, weckte seine Familie auf, strengte sich an und zog seinen Gürtel fest.“ („Den Gürtel festziehen“ ist eine Redewendung für Anstrengung.)

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Wenn die letzten zehn Tage des Ramadans begannen, verbrachte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - die Nächte mit verschiedenen Arten der Anbetung, weckte seine Familie zum Gebet, strengte sich in der Anbetung mehr an als gewöhnlich, widmete sich ihr ganz und zog sich von seinen Frauen zurück.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/4944